Presseinformation

5. Juli 2004

Grenzüberschreitendes Dorffest in Wolfsthal

Fest stand auch im Zeichen der Verhinderung der Sondermülldeponie

Dank gemeinsamer Anstrengungen sei es schließlich gelungen, die Sondermülldeponie in Wolfsthal zu verhindern, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Samstag beim Dorffest in der rund 750 Einwohner zählenden Gemeinde im Bezirk Bruck an der Leitha, das ganz im Zeichen dieser für die Kommune so wichtigen Entscheidung stand. Diskussionen um die Errichtung einer derartigen Anlage in Wolfsthal gab es bereits Anfang der neunziger Jahre. Im Frühjahr dieses Jahres konnte schließlich der Durchbruch für ein klares Nein erreicht werden. In der Wallfahrtskirche Maria am Birnbaum fand deshalb in Anwesenheit von Landeshauptmann Pröll und dem Regionsvorstand des Kreises Bratislava, Lubo Roman, sowie Generalanwalt Dr. Christian Konrad, der ganz entscheidend dazu beigetragen hat, dass in Wolfsthal keine Deponie errichtet wird, ein Dankgottesdienst statt.

Am Dorffest selbst nahmen auch Nachbarn aus Modra in der Westslowakei teil. Solche gemeinsame Feste seien richtungweisende Beispiele für die Überwindung der Grenze und würden den künftigen Weg in diesem Europa signalisieren, so Pröll.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at